

## Version F.2 - Jahresupdate 2013

Die Version F.2 Ihrer DÖSCH Hausverwaltersoftware wird Mitte Juli 2013 zur Auslieferung freigegeben. Dieser Vorgang erfolgt zeitgleich mit dem Wechsel des Layouts unserer Website [www.doesch.de](http://www.doesch.de). Ihnen steht dann ein neuer, moderner Kundenbereich, erreichbar von PC, Tablet, Smartphone und anderen mobilen Geräten, zur Verfügung. Fragen richten Sie bitte an [info@doesch.de](mailto:info@doesch.de).

Das Jahresupdate stellt neben weiteren Änderungen für die Einführung des SEPA-Zahlungsverkehrs wichtige Verbesserungen bereit:

- Komplette Überarbeitung des Abrechnungs- und Kalkulationsmoduls u.a.:
  - verbesserte Bedienung / Voreinstellungsfunktionen
  - Vorschlagsliste druckfähig
  - Erweiterung verfügbarer Platzhalter u.a. Ergebnisbetrag bzw. neuer Zahlbetrag etc.
  - Platzhalter SEPA (IBAN, Gläubiger ID, Mandatsreferenz etc.)
  - Zusammenfassung von Eigentümerkonten einer VE
  - Status Banken
  - Direktwahl aus mehreren Unterkonten vom Typ Abrechnung
  - Abrechnung von Mahn- und Bankgebühren
  - Dividendenabrechnung für Genossenschaften
- Erweiterung der Buchhaltungsfunktionen für automatische Sollstellungen von Gebühren, gekapselte Buchungsvorgänge für Kauttionen / neutrale Konten
- Modernisierung und Erweiterung der Korrespondenzmodule
- Konfiguration automatischer Bezeichnungsvorgaben für das Dokumentenmanagement
- Schnellsuchfunktionen F4 (Personen) – F7 (Konten) – F12 (Dokumente) mit Volltextsuche
- Dokumentenmanagement – erweitertes Handling
- Optimierung der alphabetischen Suchanfrage in neuen Listen und Masken (F.1 Standard)
- faktura mit Rechnungsversand an Kundenbereiche auf einem Webserver
- und viele weitere Detailverbesserungen

## Stand zum SEPA - Projekt

Die Einführung des SEPA-Zahlungsverkehrs in Deutschland ab Februar 2014 wird von vielen Anwendern unterschätzt. Für den Herbst 2013 und das Frühjahr 2014 kann mit erhöhten Anforderungen an die Kundenbetreuung der Banken gerechnet werden. Es wird sicher auch zu Überlastungen im Bereich von Telefonhotlines oder Emailkontaktbereichen kommen. Bestimmte Aufgaben, besonders im Bereich der Wohnungswirtschaft (Mandatseinholung), geraten zunehmend unter Zeitdruck. Die stetige Anpassung und Erweiterung von Regelungen und Verfahren des SEPA-Zahlungsverkehrs führen zu zusätzlichen Unsicherheiten. Das COR1-Verfahren für SEPA-Lastschriften wird nun wohl in Deutschland für die Banken zum verbindlichen Angebot. Teilweise wird es aber erst ab November 2013 verfügbar sein.



Wir sehen uns daher in folgenden wichtigen Punkten bestätigt:

- rechtzeitige Informationen und Betreuungsangebote an alle DÖSCH-Anwender (seit 2008)
- Eröffnung eines SEPA-Projekts für interessierte DÖSCH-Anwender (seit 2012)
- technische Umstellung erst ab Februar 2014 (nach der „Testphase“ für andere Unternehmen im Herbst)

Niemand sollte sich auf Automatismen bzw. reine Software-Updates verlassen. Viele Probleme sind **nicht** mit Software lösbar. Wer nur darauf baut, wird eine hohe Fehlerquote provozieren. Es stehen aufwendige Verwaltungsaufgaben und wichtige Unternehmensentscheidungen an.

Aus diesen Gründen bieten wir Ihnen seit Herbst 2012 eine Projektbegleitung an - das **SEPA-Projekt für DÖSCH Anwender**. Inhalt ist die Information, Betreuung, Planung, Sicherstellung des notwendigen SEPA-Service und Einsatzbegleitung bis zur Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren zum Februar 2014. Dieses Angebot richtet sich nicht nur an Anwender der DÖSCH Hausverwaltersoftware, sondern ist allgemein gültig. Der Einstieg ist über die Schulung „**SEPA 2013 - Überblick, Strategien, Aufgaben**“ möglich. Seit Jahresbeginn haben Sie dieses Angebot auf unserer Website und mit dem Versand unserer Rechnungen erhalten. Viele Anwender haben sich positiv für die Teilnahme entschieden.

**Unser Angebot** für Ihren Einstieg in diese Projektbegleitung **endet am 31.08.2013**. Dieser Schritt ist notwendig, weil jeder spätere Start der Vorbereitungsmaßnahmen eine sichere, geordnete und rechtssichere Umstellung nicht mehr gewährleisten kann! Vorrang haben die DÖSCH-Anwender, die sich für eine rechtzeitige Unterstützung entschieden haben. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass versäumte Anmeldungen bzw. benötigte Einzelleistungen höhere Kosten verursachen und so zu einem anderen Preisniveau führen. Die Preise für Betreuungsleistungen außerhalb des SEPA-Projekts veröffentlichen wir mit unserer neuen Website.

**Nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit uns auf!**